

Amtliche Mitteilungen

Datum 16. März 2007

Nr. 6/2007

Inhalt:

Prüfungsordnung

**für den
Bachelor-Studiengang
Informatik**

des Fachbereichs Elektrotechnik und Informatik

**an der
Universität Siegen**

Vom 16. März 2007

Prüfungsordnung

für den

Bachelor-Studiengang Informatik

des Fachbereichs Elektrotechnik und

Informatik

an der Universität Siegen

Vom 16. März 2007

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 31. Oktober 2006 (GV.NRW. S. 474) hat die Universität Siegen die folgende Prüfungsordnung erlassen:

Inhalt

- § 1 Geltungsbereich dieser Prüfungsordnung
- § 2 Struktur dieser Prüfungsordnung
- § 3 Ziel und Struktur des Studiums
- § 4 Zulassungsvoraussetzungen
- § 5 Verliehener akademischer Grad
- § 6 Varianten des Studiengangs und zugehörige Studienbereiche
- § 7 Wahl und Wechsel des Nebenfachs
- § 8 Notationsformen für Studienleistungen
- § 9 Studienleistungen des Studienbereichs Informatik-Anteile
- § 10 Studienleistungen des Studienbereichs Nebenfach Elektrotechnik
- § 11 Studienleistungen des Studienbereichs Nebenfach Mathematik
- § 12 Studienleistungen des Studienbereichs Nebenfach Medienwissenschaften
- § 13 Übergangsregelungen
- § 14 In-Kraft-Treten

Teil 1

Geltungsbereich und Struktur dieser Prüfungsordnung

§ 1

Geltungsbereich dieser Prüfungsordnung

Diese Prüfungsordnung wird angewandt auf Studentinnen und Studenten, die im Bachelor-Studiengang Informatik an der Universität Siegen eingeschrieben sind.

§ 2

Struktur dieser Prüfungsordnung

- (1) Im Rahmen dieser Prüfungsordnung gelten alle Bestimmungen der „Einheitlichen Regelungen für Prüfungen in den Studiengängen des Fachbereichs Elektrotechnik und Informatik an der Universität Siegen“ vom 27.06.2006, i.F. kurz als „Einheitliche Regelungen“ bezeichnet. Diese regeln insbesondere die Zusammensetzung des Prüfungsausschusses, die Anmelde-Formalitäten und die Arten von Prüfungsleistungen.
- (2) Diese Prüfungsordnung besteht aus
 1. einem Teil, der den Studiengang global beschreibt, hierbei einzelne Studienbereiche definiert und ggf. die Einheitlichen Regelungen um weitere Regelungen ergänzt (Teil 2),
 2. der Festlegung der Inhalte der einzelnen Studienbereiche (Teil 3),
 3. Schlussbestimmungen (Teil 4),
 4. Modulkatalogen (Anhang 1),
 5. Studienverlaufsplänen (Anhang 2),
 6. den Einheitlichen Regelungen für Prüfungen in den Studiengängen des Fachbereichs Elektrotechnik und Informatik an der Universität Siegen.

Teil 2

Globale Beschreibung des Studiengangs

§ 3

Ziel und Struktur des Studiums

- (1) Der Bachelor-Studiengang Informatik ist ein wissenschaftlicher Studiengang, der grundlagen- und methodenorientiert ist. Er vermittelt alle Grundlagen und Methoden, die erforderlich sind, um als berufsqualifizierend gelten zu können. Ziele des Bachelor-Studiengangs Informatik sind die Vermittlung eines hinreichenden Methoden- und Grundlagentheorie-Spektrums für eine erfolgreiche berufliche Tätigkeit in Projekten zur Entwicklung von Software oder digitaler Hardware sowie die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen und Sozialkompetenz, hier insbesondere die Vermittlung von Fähigkeiten zur Arbeit in Projektteams und zur sachgerechten Präsentation und Demonstration von Arbeitsergebnissen.
- (2) Darüber hinaus werden die Grundlagen in einem Nebenfach gelegt, die ausreichen, um als Einstieg in ein vertiefendes Studium innerhalb konsekutiv aufbauender Master-Studiengänge oder als Basis für eine berufsbegleitende Weiterbildung in einem Anwendungsbereich dienen zu können. Es werden die Nebenfächer Elektrotechnik,

Mathematik und Medienwissenschaften angeboten.

- (3) Das Berufsfeld von Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Studiengangs Informatik umfasst alle Arten von Tätigkeiten, die sie zur Mitarbeit in Projekten zur Erforschung grundlegender Fragestellungen oder zur Entwicklung, zum Betrieb und zur Wartung komplexer Systeme der Informationsverarbeitung befähigen. Dies umfasst die Bereiche Softwaretechnik, Informationssysteme, Datenbanken, Wissensbasierte Systeme, Kommunikation und Sicherheit, sowie Algorithmen und Programmierung.
- (4) Die Regelstudienzeit beträgt 6 Semester.

§ 4

Zulassungsvoraussetzungen

- (1) Es gelten die Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 8 der Einheitlichen Regelungen.

§ 5

Verliehener akademischer Grad

Ist die Bachelor-Prüfung bestanden, verleiht der Fachbereich Elektrotechnik und Informatik den akademischen Grad „Bachelor of Science“, abgekürzt „B.Sc.“.

§ 6

Varianten des Studiengangs und zugehörige Studienbereiche

- (1) Dieser Studiengang hat folgende Varianten:

1. Bachelor Informatik mit Nebenfach Elektrotechnik,
2. Bachelor Informatik mit Nebenfach Mathematik,
3. Bachelor Informatik mit Nebenfach Medienwissenschaften.

Den Studiengangsvarianten sind in den folgenden Absätzen die zu absolvierenden Studienbereiche zugeordnet. Ein Studienbereich ist eine Gruppe von Studienleistungen. Für die jeweilige Studiengangsvariante müssen alle Studienleistungen aller zugeordneten Studienbereiche erbracht werden.

- (2) Der Studiengangsvariante „Bachelor Informatik mit Nebenfach Elektrotechnik“ sind folgende Studienbereiche zugeordnet:

1. Studienbereich Informatik-Anteile
2. Studienbereich Nebenfach Elektrotechnik

- (3) Der Studiengangsvariante „Bachelor Informatik mit Nebenfach Mathematik“ sind folgende Studienbereiche zugeordnet:

1. Studienbereich Informatik-Anteile
2. Studienbereich Nebenfach Mathematik

- (4) Der Studiengangsvariante „Bachelor Informatik mit Nebenfach Medienwissenschaften“ sind folgende Studienbereiche zugeordnet:

1. Studienbereich Informatik-Anteile

2. Studienbereich Nebenfach Medienwissenschaften

§ 7

Wahl und Wechsel des Nebenfachs

- (1) Bei der Erstimmatrikulation in den Studiengang ist eines der angebotenen Nebenfächer zu wählen.
- (2) Das Nebenfach kann einmal gewechselt werden. Bereits im Rahmen des bisherigen Nebenfachs absolvierte Module werden, sofern es sich um Pflichtmodule im neuen Nebenfach handelt, von Amts wegen anerkannt, andernfalls auf Antrag als Zusatzmodul oder Wahlpflichtmodul anerkannt. Vor dem Nebenfachwechsel als Zusatzmodul absolvierte Module werden, sofern es sich um Pflichtmodule im neuen Nebenfach handelt, von Amts wegen anerkannt, andernfalls auf Antrag als Wahlpflichtmodul anerkannt.
- (3) Das Nebenfach kann nicht gewechselt werden, wenn eine Fachprüfung im bisherigen Prüfungsverfahren endgültig nicht bestanden worden ist.
- (4) Der Wechsel des Nebenfachs ist bei der Vorsitzenden oder dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses schriftlich zu beantragen.
- (5) Der Wechsel des Nebenfachs wird erst zum Beginn des folgenden Semesters wirksam. Die Studentin bzw. der Student hat sich bei der Rückmeldung mit dem neuen Nebenfach einzuschreiben.
- (6) Alle Studienleistungen (inkl. Fehlversuche), die auch für das neue Nebenfach relevant sind, werden von Amts wegen anerkannt. Die Wiederholung bestandener Fachprüfungen ist ausgeschlossen.

§ 8

Notationsformen für Studienleistungen

In den folgenden Paragraphen werden die Studienleistungen, die in den jeweiligen Studienbereichen zu erbringen sind, in Form von Listen angegeben. Diese Listen geben jeweils an:

1. die Bezeichnung der Studienleistung,
2. die Art der Studienleistung,
3. die zugeordneten Leistungspunkte (LP).

Die Art der Studienleistung wird unter Verwendung folgender Abkürzungen angegeben:

1. K1/K2/K3: ein-, zwei- bzw. dreistündige kompakte Klausur oder entsprechende verteilte Klausur (vgl. § 20 Abs. 2 der Einheitlichen Regelungen),
2. M: mündliche Prüfung,
3. P: Studienpraktikum,
4. PG: Projektgruppe,
5. S: Seminar,
6. SA: Studienarbeit,
7. BA: Bachelor-Arbeit mit 4 Monaten Bearbeitungszeit,
8. FK: siehe Angaben im zugehörigen Modulkatalog.

Teil 3 Studienbereiche

§ 9

Studienleistungen des Studienbereichs Informatik-Anteile

In diesem Studienbereich müssen folgende Studienleistungen erbracht werden:

1. Pflichtmodul Diskrete Mathematik für Informatiker I (DMI_I) [K2, 8 LP]
2. Pflichtmodul Lineare Algebra für Informatiker (LAI) [K2, 8 LP]
3. Pflichtmodul Einführung in die Informatik I (EI_I-2005) [K2, 8 LP]
4. Pflichtmodul Einführung in die Informatik II (EI_II-2006) [K2, 8 LP]
5. Pflichtmodul Programmierpraktikum (Pro-P) [P, 8 LP] Voraussetzung für die Teilnahme am Programmierpraktikum ist die bestandene Prüfung des Moduls Einführung in die Informatik II.
6. Pflichtmodul Schaltwerke und Rechnerorganisation (SRO) [K3, 8 LP]
7. Pflichtmodul Hardwarepraktikum (HW-P) [P, 6 LP]
8. Pflichtmodul Grundlagen der theoretischen Informatik (GTI) [K3, 8 LP]
9. Pflichtmodul Betriebssysteme I (BS_I) [K1, 4 LP]
10. Pflichtmodul Compilerbau I (CB_I) [M, 4 LP]
11. Pflichtmodul Computergraphik I (CG_I) [K1, 4 LP]
12. Pflichtmodul Datenbanksysteme I (DBS_I) [K1, 4 LP]
13. Pflichtmodul Rechnernetze I (RN_I) [K1, 4 LP]
14. Pflichtmodul Rechnerarchitekturen I (RA_I) [M, 4 LP]
15. Pflichtmodul Softwaretechnik I (ST_I) [K1, 4 LP]
16. Pflichtmodul Theorie der Programmierung I (TP_I) [M, 4 LP]
17. Pflichtmodul Wissensbasierte Systeme I (WBS_I) [M, 4 LP]
18. Pflichtmodul Proseminar Informatik (Inf-PS) [S, 4 LP]
19. Wahlpflichtblock **Informatik-Vertiefung**: Zu wählen sind Studienleistungen im Gesamtumfang von wenigstens 12 Leistungspunkten aus dem Katalog „Informatik-Vertiefung“.
20. Pflichtmodul Projektgruppe (PG10) [PG, 10 LP]
21. Wahlpflichtblock **Schlüsselkompetenzen**: Zu wählen sind Studienleistungen im Gesamtumfang von wenigstens 4 Leistungspunkten aus dem Katalog „Schlüsselkompetenzen“.
22. Pflichtmodul Bachelor-Arbeit (BA) [BA, 12 LP]

§ 10

Studienleistungen des Studienbereichs Nebenfach Elektrotechnik

In diesem Studienbereich müssen folgende Studienleistungen erbracht werden:

1. Pflichtmodul Mathematik für Elektrotechnik-Ingenieure I (MfET_I-2006) [K2, 10 LP]
2. Pflichtmodul Mathematik für Elektrotechnik-Ingenieure II (MfET_II-2007) [K2, 6 LP]
3. Pflichtmodul Mathematik für Elektrotechnik-Ingenieure III (MfET_III-2007) [K1, 4 LP]
4. Pflichtmodul Physikalische Grundlagen der Elektrotechnik (PGET) [K1, 4 LP]
5. Pflichtmodul Grundlagen der Signal- und Systemtheorie (GSS) [K2, 4 LP]
6. Pflichtmodul Grundlagen der Elektrotechnik I: Elektrisches Feld, Gleichstromlehre (EFG) [K1, 4 LP]
7. Pflichtmodul Grundlagen der Elektrotechnik II: Wechselstromlehre (WSL) [K1, 4 LP]

8. Wahlpflichtblock **Weitere Grundlagen der Elektrotechnik**: Zu wählen sind Studienleistungen im Gesamtumfang von wenigstens 4 Leistungspunkten aus dem Katalog „Weitere Grundlagen der Elektrotechnik“.

§ 11

Studienleistungen des Studienbereichs Nebenfach Mathematik

In diesem Studienbereich müssen folgende Studienleistungen erbracht werden:

1. Pflichtmodul Analysis I (Ana_I) [K2, 10 LP]
2. Pflichtmodul Analysis II (Ana_II) [K2, 10 LP]
3. Pflichtmodul Numerik I (Num_I) [K2, 10 LP]
4. Pflichtmodul Stochastik I (Sto_I) [K2, 10 LP]

§ 12

Studienleistungen des Studienbereichs Nebenfach Medienwissenschaften

In diesem Studienbereich müssen folgende Studienleistungen erbracht werden:

1. Pflichtmodul Audiotechnik I (AuT_I) [K1, 4 LP]
2. Pflichtmodul Medienanalyse - Analyse audiovisueller Medien (FB3-BS-1) [K2, 5 LP]
3. Pflichtmodul Medienanalyse - Klanganalyse (FB3-BS-2) [K2, 5 LP]
4. Pflichtmodul Medieninformatik in der Bildung I (MIB_I) [K2, 4 LP]
5. Pflichtmodul Medienproduktionswerkzeuge I (MPW_I) [P, 4 LP]
6. Pflichtmodul Medienrecht (Fragen des Urheber- und Multimediarechts) (FB1-BS-4) [M, 5 LP]
7. Pflichtmodul Medienwirtschaft (Einführung in die Medienbetriebslehre) (FB5-BS-3) [M, 5 LP]
8. Pflichtmodul Videotechnik (ViT) [K1, 4 LP]
9. Wahlpflichtblock **Informatik-Vertiefung im Nebenfach Medienwissenschaften**: Zu wählen sind Studienleistungen im Gesamtumfang von wenigstens 4 Leistungspunkten aus dem Katalog „Informatik-Vertiefung“.

Teil 4

Schlussbestimmungen

§ 13

Übergangsregelungen

- (1) Diese Prüfungsordnung findet auf alle Studentinnen und Studenten Anwendung, die erstmalig ab dem Wintersemester 2006/07 an der Universität Siegen für den Bachelor-Studiengang Informatik eingeschrieben sind.
- (2) Studienleistungen, die in einem Studiengang erbracht wurden, der auf den Einheitlichen Regelungen basiert, werden von Amts wegen anerkannt, insoweit sie entweder identisch mit oder gleichwertig zu Studienleistungen sind, die in dieser Prüfungsordnung gefordert werden.
- (3) Wiederholungsprüfungen werden nach der Prüfungsordnung abgelegt, nach der die Erstprüfung abgelegt wurde.

- (4) In begründeten Fällen kann der Prüfungsausschuss auf Antrag besondere Übergangsregelungen beschließen. Dabei bleiben Fachsemester entsprechend § 24 Abs. 6 bis 8 der Einheitlichen Regelungen unberücksichtigt.

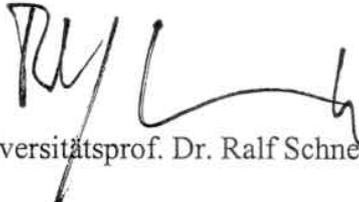
§ 14
In-Kraft-Treten

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach der Veröffentlichung in Kraft.
- (2) Diese Prüfungsordnung wird im Verkündungsblatt „Amtliche Mitteilungen der Universität Siegen“ gemäß § 2 Abs. 4 HG veröffentlicht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs 12 - Elektrotechnik und Informatik - vom 02. November 2005.

Siegen, den *16.3.2007*

Der Rektor


(Universitätsprof. Dr. Ralf Schnell)

Anhang 1: Modulkataloge

Die Prüfungsform wird mit den oben angegebenen Notationsformen für Studienleistungen angegeben.

Modulkatalog "Informatik-Vertiefung"

1. Algorithmen (Alg) [M, 8 LP]
2. Aufbau- und Verbindungstechnik (AVT) [M, 4 LP]
3. Berechenbarkeit (Ber) [M, 8 LP]
4. Betriebssysteme II (BS_II) [M, 4 LP]
5. Compilerbau II (CB_II) [M, 4 LP]
6. Chipdesign und Test I (CDT_I) [M, 4 LP]
7. Chipdesign und Test II (CDT_II) [M, 4 LP]
8. Computergraphik II (CG_II) [K, 8 LP]
9. Computergraphik Praktikum (CG-P) [P, 6 LP]
10. Computational Intelligence (CI) [M, 4 LP]
11. Client-Server Programmierung I mit Praktikum (CSP_I) [M, 4 LP]
12. Client-Server Programmierung II mit Praktikum (CSP_II) [M, 4 LP]
13. Datenbanksysteme II (DBS_II) [M, 4 LP]
14. Digitale Bildverarbeitung I (DBV_I) [M, 4 LP]
15. Digitale Bildverarbeitung II (DBV_II) [M, 4 LP]
16. Didaktik der Informatik I (DdI_I) [M, 6 LP]
17. Didaktik der Informatik II (DdI_II) [M, 6 LP]
18. Digitale Kommunikationssysteme I (DKS_I) [M, 4 LP]
19. Digitale Kommunikationssysteme II mit Praktikum (DKS_II) [M, 4 LP]
20. Economics and Engineering (EaE) [P, 4 LP]
21. E-Learning I (EL_I) [M, 4 LP]
22. Fuzzy Regelung (FuR) [M, 4 LP]
23. Konzepte höherer Programmiersprachen (KHPS) [M, 8 LP]
24. Komplexität (Kpx) [M, 8 LP]
25. Kryptographische Verfahren und Anwendungen I (KVA_I) [M, 4 LP]
26. Kryptographische Verfahren und Anwendungen II (KVA_II) [M, 4 LP]
27. Logik (identisch mit Logik in der Informatik) (Log) [M, 8 LP]
28. Mikrosystementwurf - Technologie (MSE-T) [M, 4 LP]
29. Objektorientierter Systementwurf I (OOS_I) [M, 4 LP]
30. Objektorientierter Systementwurf II (OOS_II) [M, 4 LP]
31. Prozessdatenverarbeitung und mobile Robotik I (PDV_I) [K1, 4 LP]
32. Prozessdatenverarbeitung und mobile Robotik II (PDV_II) [K1, 4 LP]
33. Parallelverarbeitung mit Praktikum (PV) [K, 8 LP]
34. Rechnerarchitekturen II (RA_II) [M, 4 LP]
35. Rechnernetze II (RN_II) [M, 4 LP]
36. Robotik I (Rob_I) [M, 4 LP]
37. Robotik II (Rob_II) [M, 4 LP]
38. Software-Entwicklungsumgebungen (SEU) [P, 4 LP]
39. Modeling and Simulation 1: Foundations of Simulation (Sim-F) [M, 2.5 LP]
40. Softwaretechnik II (ST_II) [M, 4 LP]
41. Softwaretechnik III (ST_III) [M, 4 LP]
42. Softwareevolution (SWE) [M, 4 LP]
43. TI-Praktikum (TI-P) [P, 4 LP]
44. Theorie der Programmierung II (TP_II) [M, 4 LP]
45. Wissenschaftliche Visualisierung (Vis) [M, 4 LP]

Modulkatalog "Schlüsselkompetenzen"

1. Informatik und Gesellschaft (IGS) [S, 4 LP]
2. Didaktik der Informatik I (DdI_I) [M, 6 LP]
3. Technisches Englisch (TEng) [M, 3 LP]
4. Projektmanagement Grundlagen I (PMG_I) [K2, 3 LP]

Modulkatalog "Weitere Grundlagen der Elektrotechnik"

1. Grundlagen der Regelungstechnik (GRT-2008) [K1, 4 LP]
2. Grundlagen der Nachrichtentechnik (GNT) [K2, 4 LP]
3. Grundlagen der Energietechnik (GEnT) [K2, 4 LP]
4. Grundlagen der Halbleiterphysik (GHP) [K2, 4 LP]

Anhang 2: Studienverlaufspläne

Verlaufsplan **Bachelor Informatik mit Nebenfach Elektrotechnik**

Kürzel des Pflichtmoduls oder Name des Wahlpflichtbereichs	1. Sem. (SWS/LP)	2. Sem. (SWS/LP)	3. Sem. (SWS/LP)	4. Sem. (SWS/LP)	5. Sem. (SWS/LP)	6. Sem. (SWS/LP)	Summe
DMI_I	6 / 8						6 / 8
LAI		6 / 8					6 / 8
EI_I-2005	6 / 8						6 / 8
EI_II-2006		6 / 8					6 / 8
SRO	3 / 4	3 / 4					6 / 8
GTI			6 / 8				6 / 8
BS_I			3 / 4				3 / 4
CB_I				3 / 4			3 / 4
CG_I				3 / 4			3 / 4
DBS_I			3 / 4				3 / 4
RA_I				3 / 4			3 / 4
RN_I				3 / 4			3 / 4
ST_I					3 / 4		3 / 4
WBS_I					3 / 4		3 / 4
TP_I						3 / 4	3 / 4
Seminar			1 / 2	1 / 2			2 / 4
Informatik-Vertiefung					3 / 4	6 / 8	9 / 12
HW-P				3 / 6			3 / 6
Pro-P				4 / 8			4 / 8
Schlüsselkompetenzen		0 / 4					0 / 4
Projektgruppe					4 / 10		4 / 10
Bachelorarbeit						0 / 12	0 / 12
MfET_I-2006	8 / 10						8 / 10
MfET_II-2007		5 / 6					5 / 6
MfET_III-2007			3 / 4				3 / 4
PGET			3 / 4				3 / 4
GSS			3 / 4				3 / 4
GET_I					3 / 4		3 / 4
GET_II					3 / 4		3 / 4
weitere Grundlagen der ET						3 / 4	3 / 4
Summen:	23 / 30	20 / 30	22 / 30	20 / 32	19 / 30	12 / 28	116 / 180

Verlaufsplan **Bachelor Informatik mit Nebenfach Mathematik**

Kürzel des Pflichtmoduls oder Name des Wahlpflichtbereichs	1. Sem. (SWS/LP)	2. Sem. (SWS/LP)	3. Sem. (SWS/LP)	4. Sem. (SWS/LP)	5. Sem. (SWS/LP)	6. Sem. (SWS/LP)	Summe
DMI_I	6 / 8						6 / 8
LAI		6 / 8					6 / 8
EI_I-2005	6 / 8						6 / 8
EI_II-2006		6 / 8					6 / 8
SRO	3 / 4	3 / 4					6 / 8
GTI			6 / 8				6 / 8
BS_I					3 / 4		3 / 4
CB_I				3 / 4			3 / 4
CG_I				3 / 4			3 / 4
DBS_I			3 / 4				3 / 4
RA_I				3 / 4			3 / 4
RN_I				3 / 4			3 / 4
ST_I					3 / 4		3 / 4
WBS_I					3 / 4		3 / 4
TP_I						3 / 4	3 / 4
Seminar				2 / 4			2 / 4
Informatik-Vertiefung					6 / 8	3 / 4	9 / 12
HW-P				3 / 6			3 / 6
Pro-P			4 / 8				4 / 8
Schlüsselkompetenzen				0 / 4			0 / 4
Projektgruppe					4 / 10		4 / 10
Bachelorarbeit						0 / 12	0 / 12
Ana_I	6 / 10						6 / 10
Ana_II		6 / 10					6 / 10
Sto_I						6 / 10	6 / 10
Num_I			6 / 10				6 / 10
Summen:	21 / 30	21 / 30	19 / 30	17 / 30	19 / 30	12 / 30	109 / 180

Verlaufsplan **Bachelor Informatik mit Nebenfach Medienwissenschaften**

Kürzel des Pflichtmoduls oder Name des Wahlpflichtbereichs	1. Sem. (SWS/LP)	2. Sem. (SWS/LP)	3. Sem. (SWS/LP)	4. Sem. (SWS/LP)	5. Sem. (SWS/LP)	6. Sem. (SWS/LP)	Summe
DMI_I	6 / 8						6 / 8
LAI		6 / 8					6 / 8
EI_I-2005	6 / 8						6 / 8
EI_II-2006		6 / 8					6 / 8
SRO	3 / 4	3 / 4					6 / 8
GTI			6 / 8				6 / 8
BS_I			3 / 4				3 / 4
CB_I				3 / 4			3 / 4
CG_I				3 / 4			3 / 4
DBS_I			3 / 4				3 / 4
RA_I				3 / 4			3 / 4
RN_I				3 / 4			3 / 4
ST_I					3 / 4		3 / 4
WBS_I					3 / 4		3 / 4
TP_I						3 / 4	3 / 4
Seminar			1 / 1	1 / 3			2 / 4
Informatik-Vertiefung					3 / 4	6 / 8	9 / 12
HW-P				3 / 6			3 / 6
Pro-P			4 / 8				4 / 8
Schlüsselkompetenzen					0 / 2	0 / 2	0 / 4
Projektgruppe					4 / 10		4 / 10
Bachelorarbeit						0 / 12	0 / 12
MIB_I	3 / 4						3 / 4
Medienanalyse - audiovisuell (FB3-BS-1)			2 / 5				2 / 5
Medienanalyse - Klang (FB3-BS-2)		2 / 5					2 / 5
Medienwirtschaft (FB5-BS-3)				2 / 5			2 / 5
Medienrecht (FB1-BS-4)					2 / 5		2 / 5
ViT	3 / 4						3 / 4
AuT_I		3 / 4					3 / 4
Wahlbereich Medieninformatik						3 / 4	3 / 4
MPW_I	2 / 2	2 / 2					4 / 4
Summen:	23 / 30	22 / 31	19 / 30	18 / 30	15 / 29	12 / 30	109 / 180

